



Sonntag, 6. Sep.

Schapidetten	8.30	Hl. Messe (An/An)
Darup	10.00	Hl. Messe (Caß/An)
Martinistift	10.00	Hl. Messe
Nottuln	11.15	Hl. Messe + Kinderkirche (Go/An),

Dienstag, 8. Sep.

		Mariä Geburt
Schapidetten	9.00	Hl. Messe
Darup	19.00	Hl. Messe

Donnerstag, 10. Sep.

Appelhülsen	8.00	Hl. Messe
Nottuln	9.00	kfd-Wortgottesdienst
Nottuln	14.30	Rosenkranzgebet

Freitag, 11. Sep.

		Hl. Maternus, Bischof von Köln
Nottuln	9.00	Hl. Messe

Samstag, 12. Sep.

Nottuln	14.00	Erstkommuniongottesdienst
Nottuln	15.00	Trauung Lena Ikemann u. Dominik Ikemann
Appelhülsen	15.30	Tauffeier
Appelhülsen	17.00	Sonntagvorabendmesse (Caß/Caß)
Nottuln	18.30	Sonntagvorabendmesse (Go/Caß)
		1. Jahresgedenken Dr. Ferdinand Stover

Sonntag, 13. Sep.

Schapidetten	8.30	Hl. Messe (Caß/Caß)
Darup	10.00	Hl. Messe (Go/Caß), 1. Jahresgedenken Elisabeth Düpmann
Appelhülsen	10.00	Erstkommuniongottesdienst
Martinistift	10.00	Hl. Messe
Nottuln	11.15	Hl. Messe + Kinderkirche (Go/Caß)
Nottuln	14.00	Erstkommuniongottesdienst

An diesem Wochenende 05./06.09. findet der „Weltkirchliche Sonntag des Gebets und der Solidarität mit den Leidtragenden der Corona-Pandemie“ statt. Mit der Kollekte fördert die Kirche in Deutschland die Arbeit ihrer weltkirchlichen Partnerorganisationen in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa. Hierzu liegt ein Aufruf der deutschen Bischöfe in den Kirchen aus. Weitere Infos unter: www.dkm-spendenportal.de/corona-kollekte
Spendenkonto: Darlehnskasse Münster / Stichwort: Corona-Kollekte 2020 / IBAN DE53 4006 0265 0003 8383 03

E-Mail Adresse: stmartin-nottuln@bistum-muenster.de

Homepage: www.st-martin-nottuln.de

Hospizbewegung Nottuln e.V.: Tel. 0152-0737 6414

Telefon und Öffnungszeiten Pfarrbüros

Appelhülsen	Darup	Nottuln	Schapelten
02509-99 80 99	02502-94 555	02502-92 96	02509-86 48
Di., Do., Fr. 9.30 – 12.30	Mi. 15.00 – 17.00 Fr. 15.00 – 17.00	Mo.–Sa. 8.30 –11.00 Mo., Mi., Do. u.Fr. 14.30- 18.00	Do. 14.30 – 17.30

Wir beten für unsere Verstorbenen dieser Woche:

Herrn Martin Schlottbohm, 63 Jahre aus Darup

Nachrichten aus der Gemeinde:

Gottesdienst im Martinistift

In der Kapelle des Martinistifts werden **ab Sonntag, 06. September** wieder Sonntagsgottesdienste gefeiert.

Kolping Seniorenstube weiterhin geschlossen

Die Kolping Seniorenstube muss wegen der Corona Problematik weiterhin geschlossen bleiben. Es steht für Gruppen und offene Seniorenarbeit weder die notwendige Raumgröße zur Verfügung, noch können die geforderten Hygiene- und Kontrollmaßnahmen eingehalten werden.

Das Leitungsteam der Seniorenstube bedauert diese Entwicklung sehr und hofft auf eine baldige Entspannung der Pandemie Situation mit Wiedereröffnung der Räume.

Besinnungstag für Liturgische Dienste

Der Besinnungstag lädt ein, sich der Würde jedes liturgischen Dienstes zu vergewissern. Im Hören auf das Wort Gottes und im gemeinsamen Austausch, im Beten und Innehalten soll Raum geschaffen werden, um Kraft zu tanken für das eigene Glaubensleben und für den liturgischen Dienst, den jeder und jede übernommen hat.

Termin: Sa. 26.09.20

Zeit: 09:30-17:00 Uhr

Ort: Haus Ludgerirast, Kloster Gerleve

Referent Johannes Heimbach

Anmeldungen nimmt das Nottulner Pfarrbüro unter T. 9296 entgegen.

Impuls zum Sonntag – FEIGHEIT – MUT – GEDULD

Die Alten zählten den Mut den Tugenden, die Feigheit den Lastern bei: dem christlichen Sinne, der auf Wohlwollen und Dulden gerichtet ist und dessen Lehre alle Feindseligkeit, eigentlich sogar den Widerstand verbietet, entspricht dies nicht; daher es bei den Neuern weggefallen ist. Dennoch müssen wir zugeben, dass Feigheit uns mit einem edlen Charakter nicht wohl verträglich scheint - schon wegen der übergroßen Besorgnis um die eigene Person, welche sich darin verrät. Der Mut nun aber lässt sich auch darauf zurückführen, dass man den im gegenwärtigen Augenblicke drohenden Übeln willig entgegengieht, um dadurch größeren in der Zukunft liegenden vorzubeugen; während die Feigheit es umgekehrt hält. Nun ist jenes erstere der Charakter der *Geduld*, als welche eben in dem deutlichen Bewusstsein besteht, dass es noch größere Übel als die eben gegenwärtigen gibt und man durch heftiges Fliehen oder Abwehren dieser jene herbeiziehn könnte. Demnach wäre dann der Mut eine Art *Geduld*, und weil eben diese es ist, die uns zu Entbehrungen und Selbstüberwindungen jeder Art befähigt, so ist mittelst ihrer auch der Mut wenigstens der Tugend verwandt.

Arthur Schopenhauer